

Was kann ich wissen? – Einführung in die Erkenntnistheorie

1. Organisatorische Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
Ca. 12 Stunden	10	1 oder 2	H

2. Konkretisierung der Inhalte, Kontexte & Methoden

BEZUG ZUM RLP	MÖGLICHE MEDIEN / BASISTEXTE
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in das Philosophieren <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wissen und Zweifeln <ul style="list-style-type: none"> ○ Herkunft und Verständnis alltäglicher Begriffe ○ Wissen und Schein ▪ Logik des Denkens <ul style="list-style-type: none"> ○ Argumentationsverfahren/Schlussformen ▪ Mensch und Kunst <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wahrnehmung und Wirklichkeit <ul style="list-style-type: none"> ○ Zusammenhang von Wahrnehmung und Wissen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zugänge“: (z.B.) Dittfurth, Russel, Descartes u. a. ▪ Descartes „Erste Meditation: Über das, was in Zweifel gezogen werden kann“ ▪ „Die kopernikanische Wende in der Philosophie“ (Kant & Co im Interview) ▪ „Das Prinzip des Positivismus“ (Hans-Joachim Störig)
MÖGLICHE INHALTE	METHODEN
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Naiver Realismus ▪ Zweifel am Naiven Realismus (optische Täuschungen, Vorurteile, Hirnphysiologie) ▪ Radikaler Konstruktivismus ▪ Bewusstseinsphilosophie ▪ Subjekt-Objekt-Problem 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einen philosophischen Text analysieren und interpretieren ▪ Durchführung von Gedankenexperimenten ▪ Fishbowl-Diskussion ▪ Weiterarbeit am philosophischen Zeitstrahl
VERBINDLICHE FACHBEGRIFFE	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Realismus ▪ Konstruktivismus ▪ Subjekt / Objekt ▪ Bewusstsein ▪ radikaler Zweifel ▪ Solipsismus 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ LEK ▪ Kurzaufsatz – Analyse und Interpretation eines der gelesenen Texte nach vorgegebenen Kriterien anfertigen

3. Bezüge & Vernetzungen

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- Rezeption/Leseverstehen: Lesestrategien nutzen
- Produktion/Sprechen: zu Texten Stellung nehmen, Hypothesen formulieren und begründen
- Produktion/Schreiben: geeignete Textmuster auswählen und nutzen

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- Analysieren: interessegeleitete Wirkungsabsichten von Medienangeboten analysieren und ihre Wirkung untersuchen
- Reflektieren der Konstruktion von Wirklichkeit durch Medien: den Zusammenhang zwischen medial vermittelter und realer Welt beispielhaft analysieren

BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

Kulturelle Bildung

- Reflexion des menschlichen Zugangs zur Wirklichkeit: sinnliche Wahrnehmung, Übernahme von Vorstellungen. Thematisierung der Frage, inwieweit unser Bild der Wirklichkeit dieser entspricht bzw. inwieweit dieses Bild (subjektiv, gesellschaftlich) konstruiert ist.

4. Konkretisierung der Standards des Rahmenlehrplans

DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER KÖNNEN

Wahrnehmen und deuten

- Positionen aus philosophischen, kulturgeschichtlichen, religiösen und wissenschaftlichen Texten darstellen
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Positionen erläutern
- Beispielsituationen mit Begriffen und Argumenten einer Theorie erklären

Kulturelle Perspektiven analysieren

- kulturelle Kontexte von Texten, Bildern, Filmen und Alltagssituationen erläutern

Argumentieren und urteilen

- argumentative Strukturen philosophischer Positionen rekonstruieren
- zu einer philosophischen Problematik im Vergleich mit anderen Positionen begründet Stellung nehmen

Einen Diskurs gestalten

- die Position und Argumente eines anderen darstellen und ggf. unter Berücksichtigung kultureller Unterschiede kritisch würdigen
- eine eigene Position und ihre Argumente im Lichte anderer Positionen reflektieren und ggf. revidieren